

Prof. Dr. Barbara Wolbring – Schriftenverzeichnis

Wichtigste Veröffentlichungen:

Trümmerfeld der bürgerlichen Welt. Universität in den gesellschaftlichen Reformdiskursen der westlichen Besatzungszonen (1945–1949). (Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften; Bd. 87) Göttingen 2014.

Krupp und die Öffentlichkeit im 19. Jahrhundert. Selbstdarstellung, öffentliche Wahrnehmung und gesellschaftliche Kommunikation. München 2000 (Schriftenreihe zur Zeitschrift für Unternehmensgeschichte; Bd. 6). online verfügbar unter: [urn:nbn:de:hebis:30:3-337687](http://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hebis:30:3-337687)

Nationales Stigma und persönliche Schuld – die Debatte über Kollektivschuld in der Nachkriegszeit, in: Historische Zeitschrift 289.2 (2009), S. 325 – 364.

Die Massenmedien als Bühne und Tribunal. Das Parlament in der Mediendemokratie, in: Marie-Luise Recker, Andreas Schulz (Hrsg.): Parlamentarismuskritik und Antiparlamentarismus in Europa Düsseldorf 2018 (Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien; 175), S. 221-232.

Neuere Geschichte studieren (UTB basics). Konstanz 2006.

Monographien:

Trümmerfeld der bürgerlichen Welt. Universität in den gesellschaftlichen Reformdiskursen der westlichen Besatzungszonen (1945–1949). (Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften; Bd. 87) Göttingen 2014. http://www.v-r.de/de/title-0-0/truemmerfeld_der_buergerlichen_welt-1009658/

Rezensionen in:

H-Soz-Kult <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2014-1-173> (Johan Östling); Historische Zeitschrift 298 (2014), S. 545–547 (Dieter Langewiesche); Forschung Frankfurt 2.2014 (Michael Stolleis), Wiederabdruck in: Universitas; Das Historisch-Politische Buch 63/2 (2015), S. 187f.

Neuere Geschichte studieren (UTB basics). Konstanz 2006. 2. Aufl. in Vorb.

Krupp und die Öffentlichkeit im 19. Jahrhundert. Selbstdarstellung, öffentliche Wahrnehmung und gesellschaftliche Kommunikation. München 2000 (Schriftenreihe zur Zeitschrift für Unternehmensgeschichte; Bd. 6). online verfügbar unter: [urn:nbn:de:hebis:30:3-337687](http://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hebis:30:3-337687)

Rezensionen in:

Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 17.10.2000, S. L 49; Financial Times Deutschland 2.2.2001; Neue Rhein Zeitung v. 23.11.2000; Historische Zeitschrift Heft 278/1 (2004); Das Historisch-Politische Buch 51/2003, S. 383 f.; H-Soz-u-Kult, 01.02.2002, <<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/NG-2002-008>>; Archiv für Sozialgeschichte – Online 41 (2001) URL: library.fes.de/fulltext/afs/htmrez/80212.htm; Zeitschrift für Unternehmensgeschichte Heft 1/2001, S. 101f.; Publizistik. Vierteljahreshefte für Kommunikationsforschung 46 (2001), S. 215f.; German History 20(2002), S. 231–288; 253–255; Neues Rheinland 44/2001, S. 44; The Journal of Modern History, vol. 77 (2005), p. 563–590.

Herausgeberschaft:

Zwischen Idee und Zweckorientierung. Vorbilder und Motive von Hochschulreformen seit 1945 (Wissenskultur und gesellschaftlicher Wandel; Bd. 21) (gem. mit Andreas Franzmann). Berlin 2007.

Rezensionen in:

H-Soz-u-Kult 27.11.2007, Historische Literatur 2007. <http://publikationen.ub.uni-frankfurt.de/frontdoor/index/index/docId/6032> (Wolfgang Lambrecht); Checkup 2 (2007), S. 8.

Aufsätze:

Universität für eine demokratische Gesellschaft. Universitäten nach 1945, in: Livia Prüll, Christian George, Frank Hüther (Hrsg.): Universitätsgeschichte schreiben. Inhalte – Methoden – Fallbeispiele (Beiträge zur Geschichte der Universität Mainz. Neue Folge, Bd. 14) Göttingen 2019, S. 105–121.

Der Dekan – Repräsentant der universitären Selbstverwaltung oder Wissenschaftsmanager mit Leitungsfunktion?, in: Chihaia, Matei, / Eckert, Georg (Hrsg.): Kolossale Miniaturen. Festschrift für Gerrit Walther, Münster 2019, S. 379–386.

„Unter den Talaren...“ Gedächtnis und Identität der Universität, in: Historische Zeitschrift (in Vorbereitung).

Wissenschaft und Politik. Walter Hallstein und die Reform der Universitäten in den ersten Nachkriegsjahren, in: Julia Crispin, Martin Kintzinger, Wolfgang Eric Wagner (Hrsg.): Universität – Reform. Ein Spannungsverhältnis langer Dauer, Basel 2018, S. 343–362.

Die Massenmedien als Bühne und Tribunal. Das Parlament in der Mediendemokratie, in: Marie-Luise Recker, Andreas Schulz (Hrsg.): Parlamentarismuskritik und Antiparlamentarismus in Europa (Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien; 175), Düsseldorf 2018, S. 221–232.

Schreiben als politisches Engagement – Marie Schloß, in: Ewald Grothe, Aubrey Pomerance, Andreas Schulz (Hrsg.): Ludwig Haas. Ein deutscher Jude und Kämpfer für die Demokratie (Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien; 174), Düsseldorf 2017, S. 235–247.

„Die Aristokratie des Geistes soll jedem offenstehen nach dem Maße seiner Begabung und freien Selbsterziehung“. Die soziale Öffnung der Universitäten als politisches Reformziel nach 1945, in: Sebastian Brandt, Christa Klein, Sylvia Paletschek, Livia Prüll, Olaf Schütze (Hrsg.): Universität, Wissenschaft und Öffentlichkeit nach 1945, Stuttgart 2014, S. 59–76.

Bürgerliches Leben in der Kleinstadt. Das Gelnhäuser Bürgertum im 19. Jahrhundert, in: Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde 119 (2014), S. 177–194.

„Erziehung zu unablässiger Kritik und verantwortlichem Nach-Denken der überkommenen Gedanken.“ Neubeginn nach Diktatur und Krieg – Rektor Walter Hallstein und sein Plädoyer für eine freie Universität, in: Forschung Frankfurt 2 (2014), S. 141–145.

Nationales Stigma und persönliche Schuld – die Debatte über Kollektivschuld in der Nachkriegszeit, in: Historische Zeitschrift 289.2 (2009), S. 325 – 364.

„Ein wirklich neuer Anfang“. Öffentliche Kritik an den Universitäten und Reformforderungen in der Besatzungszeit (1945 – 1949), in: Andreas Franzmann / Barbara Wolbring (Hrsg.): Zwischen Idee und Zweckorientierung. Vorbilder und Motive von Hochschulreformen seit 1945 (Wissenskultur und gesellschaftlicher Wandel; Bd. 21) Berlin 2007, S. 61-74.

Ein Bürger sein? Dolf Sternbergers Besichtigung des bürgerlichen Erbes, in: Dieter Hein, Klaus Hildebrand, Andreas Schulz (Hrsg.): Historie und Leben. Der Historiker als Wissenschaftler und Zeitgenosse. Festschrift für Lothar Gall. München 2006, S. 721-730.

Die Krupps, in: Volker Reinhardt (Hrsg.): Deutsche Familien. Historische Portraits von Bismarck bis Weizsäcker. München 2005, S. 73-94.

Die Idee der Universität im Dienst einer Erneuerung der Gesellschaft. Vorstellungen und Planungen zur Rolle der wissenschaftlichen Hochschule nach dem Ende des Dritten Reiches in Heidelberg, in: Carsten Kretschmann, Henning Pahl, Peter Scholz (Hrsg.): Wissen in der Krise? Institutionen des Wissens im gesellschaftlichen Wandel. (Wissenskultur und gesellschaftlicher Wandel; Bd. 7) Berlin 2004, S. 177-196.

Die bürgerliche Bildungsreise, in: Geschichte lernen Jg.16, H. 92, 2003, S. 18-22.

Politisch motivierte Popularisierung im Fall des Germanischen Nationalmuseums, in: Carsten Kretschmann (Hrsg.): Wissenspopularisierung. Konzepte der Wissensverbreitung im Wandel. Berlin 2003 (Wissenskultur und gesellschaftlicher Wandel; Bd. 4), S. 211-219.

Weltorientierung durch Schulwissen. Unterricht und Erziehung an Frankfurter Elementarschulen im Kaiserreich, in: Lothar Gall, Andreas Schulz (Hrsg.): Wissenskommunikation im 19. Jahrhundert. Stuttgart 2003 (Nassauer Gespräche der Freiherr-vom-Stein-Gesellschaft; Bd. 6), S. 81-109.

Krupp und die Weltausstellungen im 19. Jahrhundert, in: Die Weltausstellung von 1851 und ihre Folgen. The Great Exhibition and its Legacy. (Prinz-Albert-Studien; Bd. 20). München 2002, S. 293-302.

„Auch ich in Arkadien!“ Die bürgerliche Kunst- und Bildungsreise im 19. Jahrhundert, in: Dieter Hein, Andreas Schulz (Hrsg.): Bürgerkultur im 19. Jahrhundert. Bildung, Kunst und Lebenswelt. München 1996, S. 82-101.

Fachwissenschaftliche Vorträge:

Visions of Economic Prosperity and Urban Modernity: The Bourgeois Founding of a University in Frankfurt in 1914, angefragter Vortrag gehalten auf der Konferenz: Visions of Society. New Universities and the 20th Century. International Conference at the University of Cologne March 28-30 2019.

Universität für eine demokratische Gesellschaft. Universitäten nach 1945. Angefragter Vortrag gehalten im Rahmen der Tagung: Universitätsgeschichte schreiben. Die Zeitgeschichte nach 1945 als Herausforderung, 7./8. März 2016 (Universität Mainz),

Die Massenmedien als Bühne und Tribunal. Das Parlament in der Mediendemokratie. Angefragter Vortrag gehalten im Rahmen der Tagung: Parlamentarismuskritik und Antiparlamentarismus in Europa, veranstaltet von der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien (KGParl) am 7./8. Mai 2015

http://www.kgparl.de/pdf/kgparl_parlamentarismuskritik.pdf

Die Ingenieure der Republik. Krisendiskurs und Modernitätsverheißung im Frankreich der III. Republik. Probevortrag im Rahmen der Besetzung der W3-Profsur für Geschichte der wissenschaftlich-technischen Zivilisation am 24.10.2014.

Wissenschaft und Politik. Walter Hallsteins Positionen und Initiativen im Universitätsreformdiskurs der ersten Nachkriegsjahre, angefragter Vortrag gehalten im Rahmen der Tagung: Universität – Reform. Ein Spannungsverhältnis langer Dauer (12. – 21. Jahrhundert). Tagung der Gesellschaft für Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte am 18. – 20.09.2013.

Bürgerliches Leben in Gelnhausen. Die großbürgerlichen Familien Becker und Schöffers und das Gelnhäuser Bürgertum im 19. Jahrhundert. Angefragter Vortrag gehalten im Begleitprogramm der Ausstellung: Die Gelnhäuser Großbürgerfamilien Becker und Schöffers am 10.10.2013.

Chancengleichheit. Die Diskussion über die soziale Verteilung von Bildung nach 1945. Angefragter Vortrag gehalten im Rahmen der Tagung: Universität, Wissenschaft und Öffentlichkeit nach 1945 an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg am 24./25.11.2011.

„Unter den Talaren...“ Gedächtnis und Identität der Universität. Akademische Antrittsvorlesung als Privatdozentin für Neuere Geschichte am Fachbereich Philosophie und Geschichtswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität, 26.10.2011.

Die Inszenierung von Industrie – Frühe Werksfotografie bei Krupp. Vortrag im Begleitprogramm zur Ausstellung „Krupp – Fotografien aus zwei Jahrhunderten“ auf Villa Hügel am 4.10.2011.

Starkes Parlament oder schwache Republik? Deutungen und Selbstdeutungen der III. Republik, Habilitationskolloquium vor dem Fachbereich Philosophie und Geschichtswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität am 26.01.2011.

Bürgertum in der Demokratie. Öffentliche Diskurse über Universität als Auseinandersetzungen über Gesellschaft in der Besatzungszeit, Kolloquium Neuere Geschichte Bergische Universität Wuppertal, 16.11.2010.

Die Universität als Hort bürgerlicher Interessen oder als Wahrer bürgerlicher Werte? Analysen und Reforminitiativen in der Besatzungszeit, Kolloquium Zeitgeschichte Universität Mainz, 29.04.2009.

Der Frankfurter Universitätskonflikt und die Frage der Autonomie der Universitäten, Kolloquium Neuere und Neueste Geschichte Universität Frankfurt, 13.12.2007.

Öffentliche Debatten über eine Reform der Universitäten in den westlichen Besatzungszonen 1945 – 1949, Vortrag im Kolloquium Arbeitskreis Universitätsgeschichte, Universität Jena, 10.01. 2007 und Kolloquium Neuere und Neueste Geschichte, Universität Frankfurt 17.01.2007.

Die öffentliche Debatte über Universitätsreformen nach 1945, Vortrag im Kolloquium für Neuere Geschichte, Universität Tübingen, 09.06.2005.

A Newspaper as an Instrument of Power? The Case of the *Berliner Neueste Nachrichten*, Konferenz: The Power of the Media der Society for European Business History, Cambridge 8.-9. September 2000.

Publizierte Beiträge zur Lehre

Die Hälfte hat Lücken, in: Deutsche Universitäts-Zeitung (duz) 09/15 v. 21.08. 2015, S. 32.

gem. mit Kathrin Henrich, Johanna Scheel, Grete Schönebeck, Christian Stein: Co-Teaching – ein innovatives Format für fachnahen Schlüsselkompetenzerwerb, in: Heidi Schelhowe, Melanie Schaumburg & Judith Jasper (Hg.): Teaching is Touching the Future. Academic Teaching within and across Disciplines. (Reihe „Motivierendes Lehren und Lernen an Hochschulen“), Bielefeld 2015.

gem. mit Johanna Scheel: Das Zentrum Geisteswissenschaften. Lehre und Studienerfolg verbessern durch fächerübergreifende Zusammenarbeit und gezielte Unterstützungs-Angebote für Lehrende und Studierende, in: Starker Start ins Studium, hg. v. d. Präsidentin der Goethe-Universität, Frankfurt 2015, S. 20-21.

Lehrlabor: Impulse zur Lehre in kompakter Form, in: ebd., S. 23.

gem. mit Markus Häfner: Mit Studierenden forschen und publizieren. das Lehrforschungsprojekt USE – Universität studieren/Studieren erforschen, in: ebd., S. 24-25.

Neuere Geschichte studieren (UTB basics). Konstanz 2006.

Konferenzbeiträge zur Lehre und zum Programm Starker Start ins Studium

„Tutoren als Schreibbegleiter im Fach. Ein Modell zur Förderung des fachlichen Schreibens und des Forschenden Lernens“, Netzwerkkonferenz Lehre hoch n, Hannover 28. und 29.6.2018.

Texttutor*innen. Ein Modell zur Unterstützung des Erwerbs wissenschaftlicher Schreibkompetenzen in der Fachlehre, Tagung: Geschichtswissenschaftliches Schreiben lehren? Universität Bielefeld, 23. März 2018

Forschendes Lernen im Geschichtsstudium – Herausforderungen und Möglichkeiten der Gestaltung von Lehrformaten, Tagung: Forschendes Lernen – the wider view, Münster 25.–27.9.2017.

Die Universität als Lernort, Symposium gem. mit Christiane Hof, Kathrin Henrich, Dorothee Schwendowius, Susanne Maria Weber, Tagung: „Perspektiven und Zukunft hochschuldidaktischer Forschung“, Universität Hamburg, 8.-9. September 2016.

Bildung durch (Fach-) Wissenschaft. Das Beispiel Geschichtswissenschaften, Tagung: „Humboldt ade – Bologna oh je? Lehre gestalten“, Töpfer Stiftung Hannover 27.-28.6.2016

gem. mit Kerstin Schulmeyer-Ahl: Präsentation des Starken Start, Zentrum Geisteswissenschaften, Programmkonferenz des Qualitätspakt Lehre, Berlin, 4.-5.7.2013.

Mit Studierenden forschen und publizieren. Lehrforschungsprojekte im Rahmen des Projektes USE – Universität studieren – Studieren erforschen, Tagung: „Forschen-at-Studium. Konferenz für forschungsnahes Lehren und Lernen“, Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg 8.-10.6.2016.

Studieren an der Goethe Universität – ein Zeitzeugenprojekt, Tagung: Forschen-at-Studium. Konferenz für forschungsnahes Lehren und Lernen, Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg 8.-10.6.2016.

Gem. mit Manfred Kupffer: Keine Angst vor schweren Texten. Zielgerichtetes und strukturiertes Lesen von Fachtexten üben, Präsentation im Lehrlabor, 01.07.2015.

gem. mit Martin Lommel: Podiumsgespräch Kompetenzorientierung, Grundsatztagung der LSA Hessen, 20.03.2013.

Poster

Texttutor*innen: Schreiebegleiter im Fach, gem. mit Angela Siebold, Tagung „Lehre in den Geisteswissenschaften – Positionen und neue Perspektiven“ 8.-9.11.2018 Goethe-Universität.

Zielgerichtetes und strukturiertes Lesen wissenschaftlicher Texte in der Fachlehre, Tagung „Lehre in den Geisteswissenschaften – Positionen und neue Perspektiven“ 8.-9.11.2018 Goethe-Universität, Tag der Lehre der Goethe-Universität, 6.7.2015.

gem. mit Markus Häfner: USE. Universität studieren – Studieren erforschen. Lehrforschungsprojekte. Studienkongress und online-Publikationsmöglichkeit, Tag der Lehre der Goethe-Universität, 6.7.2015.

gem. mit Nadja Sennewald, Lars Gußen, Johanna Scheel: Fachspezifische Tutorenqualifizierung in den Geisteswissenschaften, Tagung: „Neue Wege der tutoriellen Lehre in der Studieneingangsphase“, Technische Universität Darmstadt, 10.-11.3.2014.

populärwissenschaftliche /journalistische Beiträge:

Schule ohne Mama – nicht zu schaffen, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 18.08.2013, S. 5.

Jutta Obenhuber: Don't be afraid. Einführung zur Ausstellungseröffnung neuer Arbeiten der Künstlerin in der Galerie Sylvia Bernhardt, Wiesbaden, am 07.04.2011.

<http://www.juttaobenhuber.de/texte--/#Wolbring>

Teilnahme am pitch für das Museumsmagazin des Haus der Geschichte, Bonn, gemeinsam mit wdv Gesellschaft für Medien & Kommunikation mbh & Co. OHG im September 2010; Beitrag: „Und dann war die Mauer weg“. Fotografien von Gilles Peress im Haus der Geschichte, Ausstellungseröffnung in Bonn am 21. September 2010.

Deutschland Archiv Kaiserreich (Archiv Verlag), Konzeption und Autorschaft gemeinsam mit Prof. Dr. Lothar Gall (Kunst und Kultur), Prof. Dr. Dieter Hein (Außenpolitik), Prof. Dr. Andreas Schulz (Technik und Wirtschaft): Konzeption des Bereichs Innenpolitik; Bestimmen der Themen, der Bilder und faksimilierter Quellen; Autorschaft für ein Albumblatt monatlich zu Themen der Innenpolitik im Kaiserreich. Laufzeit 2001 - 2008.

Krupp auf Capri. Der Großindustrielle Friedrich Alfred Krupp als Opfer des ersten großen Presseskandals im Kaiserreich 1902, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 29.04.2005, S. 10.

Industrie wird öffentlich, in: Damals, Heft 6/2001, S. 58 - 65.

Krupp und die Öffentlichkeit im 19. Jahrhundert, in: Forschung Frankfurt 4/2000, S. 62-63.

Auch ich in Arkadien!, in: Damals, Heft 7/1999, S. 98 - 103.

Die Heilkraft der Sole /The Healing Qualities of Brine, in: Der Main-Kinzig-Kreis. Ansichten einer Region / Perspectives on a Region. Hanau 1996, S. 162-177.

Die rätselhafte Botschaft der schwarzen Frau. Die Ausgrabung der Goldschätze von Sipàn in Peru, in: Damals Heft 3/1995, S. 56 - 64.

From Frankfurt to Europe. An Exhibition documenting the rise of the House of Rothschild, in: Perspectives. Magazine on banking history 2/1995, p. 22 - 23.

Nichts fürchteten die Menschen mehr, als schnell zu sterben. Tod im Mittelalter, in: Damals Heft 11/1994, S. 12- 17.

Als der Pfennig noch aus Silber war. Geld im Mittelalter, in: Damals Heft 6/1994, S. 12 – 17.

Regelmäßige journalistische Artikel in Frankfurter Allgemeine Zeitung, Rhein-Main-Zeitung, 1990 – 1992; Berichterstattung zu Ortsbeiratssitzungen und recherchierte Beiträge.

Rezensionen:

Regelmäßige Rezensionen in: Historische Zeitschrift; sehpunkte; Forschung Frankfurt; Universitas; H-Soz-Kult; Neue Politische Literatur NPL; Westfälische Forschungen; Nassauische Annalen; Süddeutsche Zeitung; Zeitschrift für Unternehmensgeschichte.